



Was ist Heumilch eigentlich?

Die Heuwirtschaft ist die ursprünglichste Form der Milcherzeugung. Seit Jahrhunderten erfolgt die Fütterung der Milchtiere angepasst an den Lauf der Jahreszeiten. In vielen Heumilch-Regionen kommen die Tiere auf die Weide oder Alm. Dort genießen sie die frische Luft, klares Wasser und eine Vielzahl an saftigen Gräsern und Kräutern. Währenddessen beginnt die Heuernte. Die Wiesen werden gemäht, das Gras wird getrocknet und das so gewonnene Heu in Scheunen gelagert. Im Winter werden die Tiere mit Heu gefüttert. Als Ergänzung erhalten sie hochwertigen Getreideschrot. Vergorene Futtermittel wie Silagen sind streng verboten. Diese artgemäße Fütterung wirkt sich positiv auf die Milchqualität aus, sorgt für mehr Tierwohl und trägt außerdem zum Schutz der Artenvielfalt und dem Erhalt wertvoller Böden bei. Zudem ist Heumilch kontrolliert gentechnikfrei.

Das Heumilch-Regulativ

Heumilchbauern und -verarbeiter produzieren nach dem strengen Heumilch-Regulativ, dessen Einhaltung von unabhängigen, staatlich zertifizierten Stellen kontrolliert wird. Nur Produkte mit dem Heumilch-Logo erfüllen diese strengen Bestimmungen.

Eine „garantiert traditionelle Spezialität“

Die Heuwirtschaft überzeugte auch die Europäische Union. Diese hat Heumilch mit dem EU-Gütesiegel g.t.S. – garantiert traditionelle Spezialität – ausgezeichnet. Heumilch g.t.S. ist somit für Konsumentinnen und Konsumenten ein Garant für noch mehr Qualität und Unverfälschtheit.

Landwirtschaftliches Weltkulturerbe

Die traditionelle Heuwirtschaft im Alpenbogen wurde als erstes System im deutschsprachigen Raum und als erstes Milcherzeugungssystem weltweit von den Vereinten Nationen als „landwirtschaftliches Kulturerbe von globaler Bedeutung“ anerkannt. Diese Auszeichnung würdigt die nachhaltige, auf Generationen ausgerichtete Arbeit der Heumilchbäuerinnen und Bauern.

Die Heumilchregionen

Heumilchbetriebe befinden sich vorwiegend in den Alpen, wo die Heuwirtschaft seit Jahrhunderten Tradition hat. Die Hauptproduktionsgebiete sind Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Oberösterreich, die Steiermark sowie Bayern und Baden-Württemberg.

Die ARGE Heumilch

Die ARGE Heumilch ist als Verein organisiert und vereinigt ca. 6.500 Heumilchbäuerinnen und Bauern sowie 64 Verarbeiter (Molkereien, Käsereien, Sennereien) und Vermarkter. Sie ist die Nummer 1 bei der Erzeugung und Vermarktung von Heumilch in Europa und verfolgt das Ziel, die traditionelle Bewirtschaftungsweise langfristig zu erhalten und die Konsumentinnen und Konsumenten über die Vorteile hochwertiger Heumilch-Produkte aufzuklären.